

OSTTIROLER OBERKÄRNTNER SPARKASSEN KEGELMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2015/16

KK Wohnideen Hueter hofft weiter auf ersten Erfolg

KK Wohnideen Hueter – KK Gasthof Trunk Dellach

2,5 – 9,5

Es ist bis jetzt nicht die Saison von KK Wohnideen Hueter. Auch im Spiel gegen Lokalmatador KK Gasthof Trunk zogen die Einrichtungsprofis den Kürzeren und blieben nun im Herbsdurchgang als einziges Team der Oberliga sieglos. KK Gasthof Trunk musste sich in diesem Derby auch nicht groß anstrengen und führte nach zwei Durchgängen zur Halbzeit klar mit 3,5 : 0,5 Sätzen und 30 Holz. Etwas mehr Gegenwehr kam von den Gastgebern im dritten Duell. Doch mehr als ein Satzpunkt war auch hier nicht zu holen, denn durch Walter Hassler's Spielbestschrift wurde der Abstand um weitere 20 Kegel vergrößert. Zum Abschluss punktete nochmals Rudi Hueter für das Heimteam, der Sieg war aber schon des längeren von KK Gasthof Trunk Dellach reserviert.

Haunold Riesen Schuhe Lercher – Kegelstadel Leisach

8 – 4

Josef Zwigl legte für die Haunold Riesen mit 274 Holz perfekt vor. Er konnte zwar nicht beide Sätze gewinnen, brachte aber sein Team gegenüber Kegelstadel mit 20 Holz voran. Klaus Ploner (265) machte es ähnlich wie sein Kollege zuvor, nur konnte er beide Punkte gewinnen und den Holzvorteil für das Heimteam weiter ausbauen. Im dritten Match, wo beide Akteure sehr ausgeglichen und gut kegelten, wurden die Punkte geteilt. Bei einem Spielstand von 4:2 und 35 Kegel Vorsprung der Riesen, ging es schließlich in die Schlussrunde. Albin Winkler (263) spielte für den Kegelstadel gut, holte auch einiges vom Rückstand auf und punktete maximal. Den Sieg ließen sich die Südtiroler Haunold Riesen Schuhe Lercher aber nicht mehr entreißen.

FC Volksbank Borussia Lienz – Hotel Sunshine Berg I

4 – 8

Der FC Volksbank Borussia Lienz konnte im Match gegen die Gäste aus Berg zu Beginn einmal punkten, geriet im zweiten Duell dann aber mit 3:1 und 65 Holz in Rückstand. Der Grund dafür war die gute Leistung von Joker Hannes Wuggonig (271), der vier „Fackln“ in Serie (davon drei beim Abräumen) schob und den Löwenanteil am großen Vorsprung der Gäste hatte. Sigi Korber (250) konnte in Folge für die Heimischen den Rückstand verkürzen und das Satzverhältnis auch zwischenzeitlich ausgleichen. Sepp Müller hatte im Endspiel aber nun eine fast unmögliche Aufgabe zu bewältigen. Er hätte 50 Holz aufholen sollen, kegelte mit 267 Holz auch gut, doch Vinh Tran (263) hielt prächtig mit, kegelte beim Abräumen ebenfalls drei „Fackln“ in Serie und brachte den Vorsprung für Hotel Sunshine Berg I mit 8:4 sicher ins Trockene.

KK Stadtkeller – KK Frisör Manuela

3,5 – 8,5

Eine super Partie gelang Wolfgang Behounek als Starter im Spiel gegen KK Frisör Manuela. Behounek knallte mit 151 und 152 Holz zwei ausgeglichen starke Durchgänge auf die Bahn, erkegelte mit 303 Holz seine persönliche Bestschrift und ließ Robert Senoner, der mit 282 Holz sehr gut dagegen hielt, keinen Punkt. Ernst Grüner brachte die Frisöre im zweiten Duell mit tollen 288 Holz nicht nur zurück ins Match, sondern auch mit 35 Holz in Führung. Patrick Gatterer (264) änderte dies sofort, und KK Stadtkeller lag nun mit 7 Holz und 3,5 zu 2,5 Sätzen vorne. Das Schlusspiel musste für die endgültige Entscheidung sorgen. Hier konnte sich Arno Rapatz von KK Frisör Manuela dann klar behaupten. Mit ausgezeichneten 299 Holz ließ er seinen Gegner keine Chance auf einen Satzgewinn, rundete die super Teamleistung der Gäste ab und führte die Frisöre noch klar zum Sieg.

KR Haidenhofbräu Lienz – Macher's Landhotel St. Jakob

1,5 – 10,5

Absolut ausgeglichen starteten die Teams ins letzte Spiel der Herbstrunde. Die gute Abräumleistung vom ersten Heimischen (Armin Kofler) wurde nicht belohnt, denn mit gerade mal 2 Holz weniger im Gesamten als sein Gegner, gab es nur einen halben Punkt. Im zweiten Duell konnten sich die Gäste aber nun deutlich absetzen. Christian Kleinlercher brachte seine Mannen mit guten 270 Holz Gesamtschrift klar in Front. Erich Rainer (268) machte für Haidenhofbräu in Folge zwar einiges gut, doch lagen die St. Jakober Gäste immer noch mit 24 Holz deutlich voran. Gerhard Kleinlercher machte für Macher's Landhotel dann endgültig alles klar. Mit tollen 290 Kegel gewann er souverän beide Sätze und sorgte schließlich für einen weiteren wertvollen Erfolg des Deferegger Kegelteams.

Nachtrag:

KR oll's wurscht Gussnig – KK Wohnideen Hueter

9 – 3

Nach langer Durststrecke hat es jetzt auch bei der Kegelrunde oll's wurscht Gussnig wieder einmal mit einem Sieg geklappt. Die leidtragenden dieser Nachtragsrunde waren KK Wohnideen Hueter, die ohnehin in der heurigen Saison bisher nicht vom Erfolg verwöhnt wurden. Den klar besseren Start hatten allerdings die Gäste, die durch Harald Wallner's Teambestschrift (257) beide Sätze holten und auch mit rund 20 Holz die Führung übernahmen. Im zweiten Duell schrieben die Kegler von Gussnig dann erstmals an und konnten im darauf folgenden Spiel die Sätze ausgleichen und über die Gesamtholz sogar leicht die Führung übernehmen. Im letzten Zweikampf ging es dann wirklich um die „Wurscht“. Andi Baumgartner setzte sich mit Spielbestschrift (259) gegen Hueter's Joker durch, gewann beide Sätze und sicherte seinem Team endlich wieder einen vollen Erfolg.

KR oll's wurscht Gussnig – KK Frisör Manuela

3 – 9

Mit einem 1:1 in Sätzen und einem leichten Kegelplus der Gäste, endete das erste Duell dieser Nachtragspartie. Goran Nakaradic machte für das Frisörteam dann aber ordentlich Boden gut. Mit 272 Holz gewann er beide Sätze und brachte seine Mannen mit gut 60 Kegel in Führung. Gernot Patterer setzte im dritten Spiel den Konter an, erkegelte mit 273 Holz eine sehr gute Spielbestschrift, konnte aber nur einen Satzpunkt gewinnen, da Frisör-Joker Helmut Marcher mit 266 Holz optimal dagegen hielt. Im Schlussmatch hatten dann beide Akteure zu kämpfen. Zuerst der Gästespieler, im zweiten Satz dann der Heimische. Bei ähnlich guter Schrift punkteten am Ende dann beide. Den Sieg und den damit verbundenen dritten Tabellenplatz zur Herbstpause, holte sich KK Frisör Manuela.

Die gesammelten Ergebnisse:

KK Wohnideen Hueter – KK Gasthof Trunk Dellach

2,5 – 9,5

932 – 979

Rudi Hueter 245 bzw. Walter Hassler 254

Haunold Riesen Schuhe Lercher – Kegelstadel Leisach

8 – 4

1052 – 1033

Josef Zwigl 274 bzw. Albin Winkler 263

FC Volksbank Borussia Lienz vs. Hotel Sunshine Berg I

4 – 8

977 – 1013

Sepp Müller 267 bzw. Hannes Wuggonig 271

KK Stadtkeller – KK Frisör Manuela

3,5 – 8,5

1040 – 1100

Wolfgang Behounek 303 bzw. Arno Rapatz 299

KR Haidenhofbräu Lienz – Macher's Landhotel St. Jakob

1,5 – 10,5

1014 – 1068

Erich Rainer 268 bzw. Gerhard Kleinlercher 290

spielfrei: KR oll's wurscht Gussnig

Rundenbeste(r): Wolfgang Behounek (KK Stadtkeller) mit 303 Holz

Nachtrag:

KR oll's wurscht Gussnig – KK Wohnideen Hueter

Andi Baumgartner 259 bzw. Harald Wallner 257

KR oll's wurscht Gussnig – KK Frisör Manuela

Gernot Patterer 273 bzw. Goran Nakaradic 272

9 – 3

998 – 975

3 – 9

980 – 1031

Tabellenstand Oberliga nach der 11. Runde:

1.	Macher's Landhotel St. Jakob	10	89,0 – 31,0	10.525	18
2.	KK Gasthof Trunk Dellach	10	78,5 – 41,5	10.084	14
3.	KK Frisör Manuela	10	73,0 – 47,0	10.376	14
4.	Kegelstadel Leisach	10	74,5 – 45,5	10.514	12
5.	KR Haidenhofbräu Lienz	10	70,0 – 50,0	10.243	12
6.	Haunold Riesen Schuhe Lercher	10	62,0 – 58,0	10.181	12
7.	Hotel Sunshine Berg I	10	62,5 – 57,5	10.064	10
8.	KK Stadtkeller	10	50,5 – 69,5	9.848	8
9.	FC Volksbank Borussia Lienz	10	38,0 – 82,0	9.633	6
10.	KR oll's wurscht Gussnig	10	31,5 – 88,5	9.699	4
11.	KK Wohnideen Hueter	10	30,5 – 89,5	9.388	0